

Auserwählte, liebe Freunde, sei es dass ihr euch freut, sei es dass ihr leidet, flüchtet in Meine Liebe. Ich, Ich Jesus, mache die Freude rein; Ich, Ich Jesus, mache das Leid erträglich. Wer in Mir ist, soll nicht verzagen, auch wenn die Zeiten finster sind, sondern voll lebendiger Hoffnung sein, denn Ich, Ich Jesus, bin in seiner Gegenwart, bin in seiner nahen Zukunft, in seiner fernen Zukunft.

Geliebte Braut, als Ich dich bereits im Kindesalter gerufen habe, hast du Mich mit der Antwort nicht warten lassen, sofort bist du in Meine Arme gelaufen und Ich, Ich Jesus, habe dich mit Unermesslicher Liebe aufgenommen. Kleine Braut, in den Freuden des Lebens war Ich bei dir und habe sie mit dir geteilt, im Schmerz habe Ich dich an Mein Herz gedrückt und ihn gemildert, nun lebst du beständig in Mir und Ich in dir, welcher ist dein Gedanke?

Du sagst Mir: Angebeteter! Angebeteter! Angebeteter, mit Dir ist das Leben ein ebener und sanfter Flug zur Ewigkeit, mit Dir ist die Freude wahre Freude und der Schmerz verliert seine Schärfe. Geliebter Jesus, wer Dich im Herzen und im Verstand hat, hat alles und es fehlt ihm nichts, er geht nicht durch die Straßen der Welt, sondern er fliegt eng an Dein Wunderbares Herz gedrückt. Ich begreife, dass jeder Mensch bereit sein muss Deiner Einladung zu antworten, er muss wie Deine Heiligste Mutter tun, Die sagte: Siehe, Ich bin die Mag des Herrn, Mir geschehe wie Du gesagt hast. Diese Ihre erhabenen Worte blieben, sobald ich dessen Sinn verstand, in meinem Herzen eingepägt und ich nahm mir vor, im Gehorsam Deiner Heiligsten Mutter zu gleichen, Die immer Dein war im Herzen und im Verstand, auch wenn Sie die Bedeutung der Dinge nicht gut verstand. Sie bewahrte alles in Ihrem Herzen und gehorchte fügsam und freudig, wohl wissend, dass Dein Wille, Allerhöchster Gott, immer Frucht Deiner Unermesslichen Liebe ist für die ganze Menschheit. Jesus, mit Dir zu leben in Herz und Sinn ist große Freude auch in den starken Ereignissen des Lebens. Du, Jesus, lässt Deine Zärtlichkeit, auch Deine Anteilnahme nicht fehlen, Deine Liebkosung lässt den Schmerz weniger bitter sein und die Freude intensiver. Ich habe sehr bald verstanden, dass das Geheimnis des wahren Glücks gerade dieses ist: Deinem Ruf zu antworten, sogleich, sofort, ohne Dich warten zu lassen. Du, Heiligste Liebe, rufst immer um zu geben, um zu schenken, wenig verlangst Du, um viel dem zu geben, der Dir das Herz weit aufmacht. So ist es, aber die Menschen der Erde sind seit jeher un schlüssig gewesen, Dir sofort zu antworten, oft haben sie die Größe und die Macht Deiner Liebe nicht verstanden, hätten sie es auch nur ein wenig, hätte Dir keiner, wirklich keiner das Herz verschlossen gehalten. Du, Jesus, Wunderbarer Gott und Wunderbarer Mensch, bist der große Unverständene, Du bist der Unendliche Ozean der Liebe, Der jeden Menschen aufnehmen will um ihn glücklich zu machen, nicht nur im Himmel, sondern ein wenig auch auf Erden. Deine bittere Passion ist auf dem Kalvarienberg nicht geendet, sondern sie währt fort, auch wenn in verschiedener Weise, solange die Seelen aufgrund ihrer Torheit verlorengelassen. Jeder Mensch müsste sein Leben verbringen indem er Dich anbetet, jeder Augenblick müsste ein Lied des Lobes, der Liebe, des Dankes zu Dir sein. Dies geschieht, in der Tat, gerade dies, wenn er etwas von Deiner Größe erfasst, aber wie viele haben verstanden? Ich sehe um mich herum eine verirrte und verwirrte Menschheit, kann man behaupten, dass die Menschen dieser Zeit Deiner Einladung gefolgt sind? Nein, sicherlich nicht, Süße Liebe, sie haben nicht geantwortet und haben nicht verstanden, andernfalls wäre die Antwort unverzüglich gewesen. Verzeihe die große menschliche Torheit, Du rufst die Menschen aller Zeiten, Du rufst sie Dir zu gehören, Du rufst sie, um sie glücklich zu machen, aber noch haben wenige Dir Ja gesagt: mancher zögert, mancher gewinnt Zeit, mancher hebt sogar die Schultern, diese durchbohren Dein Süßestes Herz. Du achtest immer die Freiheit, ich habe erkannt, dass eine große Gabe jene ist, die Du dem Menschen geschenkt hast, aber oft bereitet sie Deinem Wunderbaren Herzen großes Leid, denn die menschlichen Wesen sind immer unfügsam und aufsässig.

Geliebte Braut, Ich habe dem Menschen die Freiheit gewährt, um ihm eine große Würde zu verleihen. Welchen Verdienst hat, in der Tat, ein Sklave, wenn er gehorcht? Der freie Mensch hingegen erhält, wenn er gehorcht, Verdienste über Verdienste und achtet so seine hohe Würde. Meine geliebte Braut, groß ist in diesem geschichtlichen Augenblick Mein Schmerz angesichts der großen Aufsässigkeit; Mein Herz möchte schenken, schenken, schenken und muss hingegen wegnehmen, weiterhin wegnehmen. Ich sehe keine Besserung in den Herzen, sondern großen Hochmut. Du weißt, weil Ich es immer wiederholt habe: Ich, Ich Gott, erniedrige die Hochmütigen und erhebe die Demütigen, Ich nehme den Hochmütigen der Erde weg, um den Demütigen zu geben, die ersten mühen sich stark ab, um nichts zu erhalten, die zweiten erlangen mit wenig Mühe viel, die Kleinen haben Meine Süße Vertrautheit, die Hochmütigen der Erde Mein Schweigen. Ich sage dir, Meine süße Braut, Ich sage dir: selig die Demütigen, denn auch wenn sie gelitten haben, werden sie nicht mehr leiden, wenn Ich als König und Richter kommen werde; selig, jene die nie aufgehört haben auf Mich zu hoffen, sie werden sicher nicht enttäuscht bleiben; selig, jene die Mich Tag und Nacht angebetet und Mein von der allgemeinen Sünde durchbohrtes Herz getröstet haben, selig sind sie, drei Mal selig, denn sie werden bereits auf Erden einen einmaligen, wunderbaren Lohn haben, wie Ich nie zuvor gewährt habe und nachher das ewige Leben mit Mir, Gott. Lebe in Mir, Meine süße Braut, genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe, die nie ein Ende haben werden. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten:

Vielgeliebte Kinder, fährt eilig fort auf dem Weg des Lichtes und gebt Beispiel auch den anderen die euch folgen. Oft fühlt ihr euch entmutigt da ihr seht, dass in der Welt keine Besserung eintritt, sondern das Böse fortfährt und nicht innehält. Ich sage euch, liebe Kinderlein: entmutigt euch nicht, habt keine Angst, Gott wirkt, wirkt mit Macht, Ich bitte euch, euren Teil gut zu erfüllen, jenen den Er euch zuerteilt hat, dann macht euch keine weiteren Gedanken. Geliebte Kinder, wer hält die Zügel der Geschichte in der Hand? Ist es vielleicht nicht Gott, Der mit Macht wirkt?

Ihr sagt: Wie viel Übel ist in jedem Winkel der Erde, wieviel Schmerz überall.

Entmutigt ihr euch deswegen? Ihr dürft dies nicht! Seid stark mit dem Gebet, in der Weise könnt ihr die Gnaden des Heils erlangen für die armen Sünder, für die Elenden, die nicht imstande sind sich zu erheben. Wisst ihr, Meine geliebten kleinen Kinder, dass ihr mit dem tiefen und glühenden Gebet die Berge versetzen könnt? Gott vermag alles und will alles schenken. Betet, betet, betet immer, geliebte Kinder, denn die Gnaden stehen bereit, Gott will sie dem gewähren, der glühenden und ehrlichen Herzens darum bittet.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, die Zeit der großen Ereignisse ist gekommen und sie zeigen sich Tag für Tag, aber die Menschen begreifen noch nicht die Wichtigkeit sich dem Allerhöchsten Gott zu öffnen

und sich in Sicherheit zu bringen in Seinem Heiligen Palast. Ich sehe, dass wenige begreifen, dass dies besondere, sehr besondere Zeiten sind, wie es nie solche gegeben hat in der Vergangenheit und in Zukunft nie mehr geben. Wenn alle verstünden, hegte jeder einen einzigen Gedanken: die eigene Seele zu retten und auch den anderen zu helfen. Dies geschieht nicht, Süße Mutter; die Menschen der Gegenwart sind sehr leichtsinnig in diesen Dingen und sind hingegen sehr um andere Dinge besorgt, die nicht zählen. Ich sehe in den Straßen viele Personen die reden, diskutieren, sich aufregen und denke: vielleicht sorgen sie sich darum und bereden, wie sie den Allerhöchsten Gott besser loben, Ihm von Herzen danken, Ihn mit allen Kräften anbeten können. Es ist jedoch nicht so, Süßeste Mutter, ihre Aufregung betrifft die Geschäfte die nicht gut laufen oder das Fußballspiel, das nicht wie gewollt endete. Geliebte Mutter, die Menschen dieser großen Gnadenzeit haben noch nicht verstanden, dass sie die Gnaden ergreifen müssen, bevor es zu spät ist, dass sie es tun müssen für das eigene Heil und für das der anderen. Geliebte Mutter, gegenwärtig spricht man nur wenig von der Seele die zu retten ist, sondern immer von der Pflege des Körpers und von irdischen Gütern. Dies sind die großen Sorgen des gegenwärtigen Menschen. Es wird für alle der große und einschneidende Tag anbrechen, die angekündigte Zeit, aber wer wird darauf vorbereitet sein?

Geliebte Kinder, Mein Sohn spricht zur Welt mit lauter und klarer Stimme, Er spricht jeden Tag und zeigt deutliche Zeichen. Was kann Er mehr tun als das, was Er bereits tut, um gehört zu werden? Kinder der Welt, beachtet die erhabenen Botschaften der Liebe die Gott schenkt: sie verkünden neue Ereignisse auf die man vorbereitet sein muss. Ich sage euch: öffnet die Augen des Herzens und seht, öffnet die Ohren und hört, was der Heiligste Vater zu euch sagt, Seine Worte mögen tief in das Herz eingehen und gelebt werden. Ich helfe euch, geliebte Kinder, Ich helfe euch auf dem Weg zum Himmel; Ich bin bei euch, wenn ihr Mich ruft, Ich bin bei euch, um euch beizustehen.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

HL. Jungfrau Maria